



**komba**  
gewerkschaft  
hamburg

Mitglied im **dbb**  
**Beamtenbund**  
und **tarifunion**

## Pressemitteilung

### **Wertschätzung sieht anders aus!**

Die Zeit der warmen Worte ist vorbei, jetzt müssen Taten folgen. Unter diesem Motto ruft der dbb beamtenbund und tarifunion mit seinen Mitgliedsgewerkschaften, u.a. die komba gewerkschaft hamburg, am 20.03.23 u.a. die Beschäftigten der Stadtreinigung, der Hamburg Port Authority, der Elbkindergärten, zu einem ganztägigen Warnstreik auf. Hintergrund sind die zurzeit laufenden Tarifverhandlungen im Bereich des TVöD bzw. der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg.

Der Warnstreiktag beginnt offiziell mit einer Kundgebung um 09.00 Uhr auf dem Gänsemarkt. Es folgt ca. 09.30 ein Demonstrationszug durch die Innenstadt mit einer Abschlusskundgebung gegen ca. 11.15 Uhr auf dem Gänsemarkt.

Jürgen Minners, Landesvorsitzender der komba gewerkschaft hamburg: Wir sind uns durchaus bewusst, dass ein Warnstreik in den betroffenen Bereichen zu Einschränkungen führen kann. Da die öffentlichen Arbeitgeber selbst in der zweiten Verhandlungsrunde ein völlig inakzeptables Angebot unterbreitet haben, gilt es den berechtigten Forderungen der Gewerkschaften Nachdruck zu verleihen. Die Beschäftigten haben, zuletzt während der Pandemie, das öffentliche Leben am Laufen gehalten. Die Kostensteigerungen der letzten Monate sind an den Beschäftigten ebenfalls nicht spurlos vorüber gegangen. Viele Kolleginnen und Kollegen wissen teilweise nicht, wie sie bis zum Monatsende finanziell durchhalten sollen. Dass die Arbeitsbedingungen bei fehlendem Personal auch nicht zum Besten stehen, macht ein Übriges. Die Beschäftigten sind, angesichts der zurzeit bestehenden Umstände, auf eine vernünftige Erhöhung ihrer Gehälter angewiesen. Gleichzeitig ist es auch ein Signal der öffentlichen Arbeitgeber, dass sie die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen wertschätzen und die Attraktivität der Arbeit steigern wollen. Jammern, angesichts vermeintlich leerer Kassen, ist da nicht hilfreich, genauso wenig wie „warme Worte“.

Vertreter des dbb-beamtenbund und tarifunion und seiner Mitgliedsgewerkschaften sind am Montag als Ansprechpartner vor Ort.

Verantwortlich für die komba gewerkschaft hamburg: J. Minners, Landesvors. Mobil  
0151224282083

V.i.S.d.P. Jürgen Minners, Landesvorsitzender

Ferdinandstraße 47 • 20095 Hamburg  
Telefon: 040/37 86 39 – 0 • Telefax: 040/37 86 39 11  
E-Mail: [info@komba-hamburg.de](mailto:info@komba-hamburg.de)  
Bankverbindung: BBBank eG  
IBAN: DE12 6609 0800 0009 7698 62